

Erziehungsbeauftragung

(gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 4 Jugendschutzgesetz)

Hiermit erkläre ich, _____
(Name, Vorname eines Elternteils)

Das für meine/n Tochter/Sohn:

(Name, Vorname, Geburtsdatum des Kindes)

Von Herrn/Frau:

(Name, Vorname, Geburtsdatum)

Erziehungsaufgaben im unten aufgeführten Umfang übernommen werden.

(Unterschrift d. erziehungsbeauftragten Person)

Ich kenne die beauftragte Person und vertraue ihr die erzieherische Führung über meine/n Tochter/Sohn an. Die beauftragte Person ist 18 Jahre oder älter und hat genug erzieherische Kompetenzen um meinem Kind Grenzen setzen zu können, im Besonderen hinsichtlich des Alkoholkonsums. Er/Sie trägt außerdem Sorge dafür, dass mein Kind zur angegebenen Zeit die Veranstaltung verlässt und unversehrt zu Hause ankommt.

Diese Beauftragung gilt am heutigen Abend: _____
(Datum)

für _____
(Veranstaltung/Diskotheek/Gaststätte)

Für eventuelle Rückfragen bin ich unter _____ zu erreichen.
(Telefonnummer)

Meine/n Tochter/Sohn darf die Veranstaltung bis _____ besuchen.
(Uhrzeit)

Bitte hier eine **Kopie** des Ausweises des unterzeichnenden Elternteils **einkleben / aufackern**.

Das macht es euch und dem Sicherheitsdienst am einfachsten.

Alternativ eine Kopie oder das Original lose mitbringen und zum Unterschriftvergleich beim Sicherheitsdienst vorzeigen.

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Für einen zweifelsfreien Unterschriftenvergleich sind nur Vorname, Name, Geburtsdatum und Unterschrift notwendig. Der Rest kann einfach mit einem Edding o.ä. geschwärzt werden.

Für Aufbewahrung, Verbleib und ggf. Rückgabe oder Vernichtung der Unterlagen nach Veranstaltungsende sind allein die jeweiligen Betreiber verantwortlich.

Bitte beachten, dass eine Fälschung der Unterschrift eine Straftat nach § 267 StGB darstellt und bereits der Versuch strafbar ist.

(Unterschrift eines Elternteils)